



Freundschaftsmatch Gewehr 50m

Siege für Solothurn und Ostschweiz

Traditionsgemäss findet Ende Mai in Trimbach der Freundschaftsmatch Gewehr 50m unter den Verbänden Ostschweiz (OSPSV), beider Basel (SVBB), Solothurn (SOSV) und Zürich (ZHSV), statt. Der Sieg bei der Elite Einzel ging an Zürich, bei den Junioren ging der Einzelsieg an die Ostschweiz. Bei den Gruppen gewann Solothurn bei der Elite, die Ostschweiz bei den Junioren.

bw. Obwohl bei allen Verbänden die Trainings schon sehr fortgeschritten sind, ist der Vergleichsmatch in Trimbach ein erster Gratmesser bezüglich Leistungsstand. Alle hatten sowohl bei der Elite als auch bei den Junioren einen Dreistellungsmatch mit je 40 Schüssen kniend, liegend und stehend zu absolvieren. Wettkampfleiter Bruno Wyss (OSPSV) beurteilte die Schiessbedingungen am Vormittag als recht gut, während am Nachmittag der Wind einsetzte und von den Teilnehmern Einiges forderte. Die Teilnehmer genossen den warmen Tag auch zum Verweilen in der Gartenwirtschaft des Schützenhauses Tunnelmatt in Trimbach. Generell stufte er die erzielten Resultate als gut ein, da doch einige Spitzenschützen nicht teilnehmen konnten.

Knapp war die Entscheidung bei den Eliteschützen, lagen doch die ersten zwei Schützen punktgleich. Mit 1144 Punkten gewann der Zürcher Thomas Hug vor Stephan Martz diese Wertung. Auf Rang drei folgte Diana Zwald aus Solothurn (1130 Pkt.), während der Basler Pascal Schueller mit 1128 Punkten den 4. Rang belegte. Nadja Kübler aus der Ostschweiz errang den fünften Platz mit 1127 Pte. Und sechste wurde Erika Allemann vom Solothurner Verband. Die Team-Wertung zeigte dann recht deutliche Differenzen. So realisierte das Solothurner-Trio Erika Allemann, Sina Jeger und Diana Zwald Frauen-Power mit 3359 Pte., dahinter folgte die Ostschweiz (Nadja Kübler, Nathalie Gsell, Andreas Schweizer) mit 3338 Pte, vor beiden Basel (Reto Biehl, Pascal Schueller, Patrick Krenger) mit 3332.

Bei den Junioren siegte die Ostschweizerin Martina Kaiser mit guten 1121 Punkten, knapp vor Joana Brüdermann aus Solothurn mit 1119. Den dritten Rang sicherte sich der jüngere Bruder von Martina Kaiser, René Kaiser mit 1106 Pte.. Die Team-Wertung gewann sehr überlegen das Ostschweizer-Trio Martina Kaiser, René Kaiser und Rebecca Pleithner mit 3290 Pte. vor den Teams aus Zürich (3200 Pte.) bestehend aus Sascha Singer, Nadia Wirth und Oliver Hunziker und Solothurn (3194 Pte.) in der Besetzung Joana Brüdermann, Tim Kaufmann und Mirco Reinhardt.

Bruno Wyss



Auszüge aus den Ranglisten:

Elite Einzel

1. Thomas Hug (ZHSV 1) 1144; 2. Stephan Martz (ZHSV 1) 1144; 3. Diana Zwald (SOSV 1) 1130; 4. Pascal Schueller (SVBB 1) 1128; 5. Nadja Kübler (OSPSV 1) 1127; 6. Erika Allemann (SOSV 1) 1121; 7. Pascal Albrecht (SOSV 2) 1120; 8. Reto Bieli (SVBB 1) 1114; 9. Nathalie Gsell (OSPSV 1) 1109; 10. Sina Jeger (SOSV 1) 1108; Total 20 Teilnehmer

Elite Team

1. SOSV 1 (Erika Allemann, Sina Jeger, Diana Zwald) 3359; 2. OPSV 1 (Nadja Kübler, Nathalie Gsell, Andreas Schweizer) 3338; 3. SVBB (Reto Bieli, Pascal Schueller, Patrick Krenger) 3332; 4. ZHSV 1 3312; 5. SO/BA 3235; 6. SVBB 2 3203

Junioren Einzel

1. Martina Kaiser (OSPSV J 1) 1121; 2. Joana Brudermann (SOSV J 1) 1119; 3. René Kaiser (OSPSV) 1106; 4. Sascha Singer (ZHSV J 1) 1083; 5. Nadia Wirth (ZHSV J 1) 1082; 6. Kabatkovich Gleb (SVBB) 1072; 7. Sandra Krannich (OSPSV) 1067; 8. Rebecca Pleithner (OSPSV) 1063; 9. Max Meier (ZHSV J 2) 1055; 10. Noah Polvere (ZHSV J 2) 1048; Total 18 Teilnehmer

Junioren Team

1. OPSV 1 (Martina Kaiser, René Kaiser, Rebecca Pleithner) 3290; 2. ZHSV 1 (Sascha Singer, Nadia Wirth, Oliver Hunziker) 3200; 3. SOSV 1 (Brudermann Joana, Tim Kaufmann, Mirco Reinhardt) 3194 ; 4. OS/BA (Kabatkovich Gleb, Sandra Krannich, Celine Kalberer) 3157; 5. ZHSV 2 (Max Meier, Noah Polvere, Melina Wolfensberger) 3125; 6. SOSV 2 (Luca Bundi, Selina Capuzello, Tina Kaufmann) 3037.



Siegergruppe Elite (v.l.): Solothurn mit Sina Jeger, Diana Zwald, Erika Allemann



Siegergruppe Junioren (v.l.): Ostschweiz mit Martina und René Kaiser, Rebecca Pleithner